

2015

Generalversammlung

Abschluss eines ereignisreichen Turnjahres

Vergangenen Freitag fand die 134. ordentliche Generalversammlung des Turnverein Davos statt. Der Vorstand und die Turnenden blickten auf ein Jahr zurück, in dem nicht nur auf, sondern auch neben dem Sportplatz viel geleistet wurde.

18.01.2015 | Text: Rahel Schnetzler, Bilder: Janik Mori | Der Präsident Matthias Müller durfte 63 Ehrenmitglieder, Aktivmitglieder und Vertreter der Männerriege im Hotel Seehof begrüßen. Die verschiedenen Riegenleiter und der Präsident konnten in ihren Jahresrückblicken auf diverse kleinere und grössere Erfolge zurückblicken, wie etwa die guten Resultate an den Vorbereitungswettkämpfen und dem Turnfest oder auch der gut besuchte Lottomatch. Durch die vielen Helfereinsätze, etwa am Verpflegungsstand während dem Eidgenössischen Jodlerfest oder an den selbst organisierten Kantonalen Geräteturntagen, durfte der Kassier eine positive Jahresrechnung präsentieren.

Kleine Änderungen im Vorstand

Nachdem an der letztjährigen Generalversammlung kein Ersatz für den Posten des Oberturners gefunden werden konnte, hatte Brigit Hürlimann die Verantwortung für das Vereinsgeräteturnen übernommen. Sie zeigt sich zufrieden mit den Resultaten im vergangenen Jahr, doch sieht auch noch Potenzial nach oben. Die Oldies unter der Leitung von Marco Senn startete dieses Jahr das erste Mal an einem Spielturnier, welches sie sehr erfolgreich abschliessen konnten.

Sereina Obrist gab ihren Rücktritt als Aktuarin, als ihre Nachfolgerin wurde Ladina Bernhard in den Vorstand gewählt. Der Wanderpreis für den fleissigsten Turnbesuch konnte dieses Jahr von Marco Senn in Empfang genommen werden. Gratulieren durfte die Versammlung dem neuen J+S-Leiter Thomas Gisler und den neuen Wertungsrichtern Brigit Hürlimann und Marco Obrist. Erneut durfte der Verein diverse neue Mitglieder mit einem herzlichen Applaus willkommen heissen.

Jugilager und Turnerabend im 2015

Für das kommende Jahr konnte der Vorstand ein abwechslungsreiches, aber auch etwas ruhigeres Programm präsentieren. Höhepunkte sind die Teilnahme am St. Galler Kantonalturnfest in Mels, die Durchführung eines Turnlagers für die Jugendriege sowie der Turnerabend, welcher am 31. Oktober stattfinden wird.



Winter-Promenade

09.02.2015 | Bilder: Maic Fankhauser | Text: Patrik Herzog | Anlässlich der Feier zu 150 Jahren Tourismus fand letzten Samstag zum ersten Mal eine verkehrsfreie Promenade im Winter statt. Wie auch im Sommer war der Turnverein mit einem Verpflegungsstand präsent. Danke der Wärme des Grilles und der Getränke harrten einige Besucher doch noch weit nach Sonnenuntergang an unserem Stand aus, bis dann gegen neun Uhr auch die kälteresistentesten Besucher die Flucht in wärmere Stuben antraten.



Fondueplausch

25.02.2014 | Fotos: Janik Mori, Rafael Herzog | Schneeschuhe statt Schlitten, Bärental statt Fideriser Heuberge, Bergbeizli statt Schirmbar – das diesjährige Programm des Fondueplausches versprach einige Änderungen. Rund 20 Oldies und Aktive liessen sich das nicht entgehen und machten sich letzten Samstag von Glaris auf die rund einstündige Wanderung auf die Bärentaler Alp. Nach dem Nachtessen und einigen Stunden gemütlichen Beisammenseins ging es dann im Licht der Stirnlampen wieder ins Tal.



Nachtskifahren

10.03.2015 | Adi Hirt | Eine kleine Truppe aus Aktiven und Oldies haben sich am Freitagabend, 27.02.2015, auf dem Rinerhorn zum Nachtschlitteln und zum Nachtskifahren getroffen. Die Pisten waren bei leichtem Schneefall fantastisch zu befahren. Der Hunger konnte in der Mäderbeiz bei Raclette oder Fondue gestillt werden. Der Abend war ein super Start ins Wochenende!



Volleyballnacht

22.03.2015 | Bilder: Janik Mori, Text: Patrik Herzog | Vergangenen Samstag lud der Bündner Turnverband zum vierten Mal zur Volleyballnacht nach Chur ein. 15 Mannschaften aus dem ganzen Kanton folgten der Einladung, darunter auch je ein Team der Oldies und der Aktiven des TV Davos.

In der Kategorie Mixed zeigten die Oldies eine grosse Steigerung im Vergleich zum Vorjahr und mussten sich nur in zwei Spielen geschlagen geben. Sie erreichten den hervorragenden zweiten Rang hinter dem Team „Pläuschler“ von der Volleyballgruppe des FTV Davos.

Knappe Entscheidungen prägten die Spiele der Aktiven in der Kategorie Herren. Gleich drei Mal fiel das Resultat hauchdünn aus – gegen Schiers und Untervaz zugunsten der Davoser, einmal jedoch zugunsten des TV Landquarts. Am Schluss hatten sowohl Untervaz als auch Davos je eine Niederlage auf dem Konto und das bessere Punkteverhältnis bescherte dem TV Untervaz den Sieg. Somit landeten auch die Aktiven auf dem zweiten Rang.



Trainingsweekend

14.04.2014 | Bilder: Rafael Herzog, Janik Mori | Beim diesjährigen Trainingsweekend waren die Aktiven zusammen mit den Oldies in der Kantonshauptstadt zu Gast. Wegen des verhältnismässig kurzen Weges machte man sich dieses Jahr erst am Samstagmorgen statt wie sonst üblich am Freitagabend auf den Weg, sodass am Freitag noch ein reguläres Training stattfinden konnte. Am Samstag- und Sonntagmorgen wurde an den Abläufen der beiden Gerätesektionen gefeilt, während am Samstagnachmittag die Einzelausführung im Geräteturnen und die verschiedenen Disziplinen der Leichtathletik trainiert wurden. Am Sonntagnachmittag stand nach einem Spiel noch ein kurzer Stadtbummel auf dem Programm. Vorzüglich gepflegt und beherbergt wurden wir im Backpacker Hostel auf dem Meiersboden.

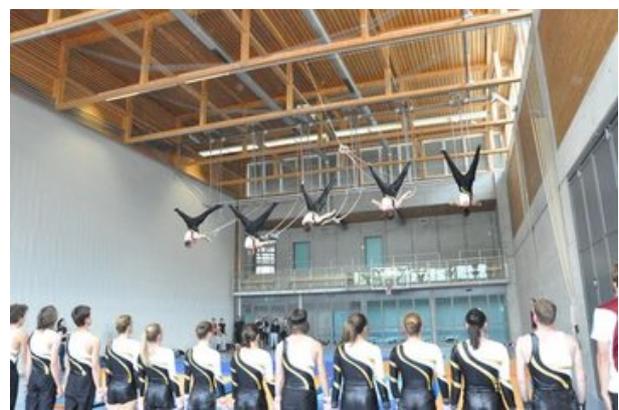


Silvretta Solavers

Mit dem Turntag Silvretta Solavers in Grösch startete letzten Samstag die Wettkampfsaison der Aktiven. Sowohl im Einzel als auch im Vereinswettkampf ging eine bronzene Medaille nach Davos, trotzdem gibt es noch viel zu tun bis zum Turnfest.

01.06.2015 | Bilder: Rafael Herzog, Janik Mori | Los ging es am Morgen mit den Einzelturnern. Bei den Aktiven verpasste Marco Obrist mit dem vierten Rang nur knapp das Podest, dicht gefolgt von Dominic von Arx auf dem fünften und Marco Sprecher auf dem siebten Rang. In der Kategorie Junioren zeigte Alischa von Arx einen starken Wettkampf und erreichte mit einer Note von 26.20 den dritten Rang.

Die Aktiven starteten ihren Wettkampf um die Mittagszeit an den Schaukelringen. Die Note von 8.40 entsprach ungefähr den Erwartungen, Potential besteht insbesondere noch bei der Synchronität und der Einzelausführung. Im Sprung erreichte man eine 8.66, wobei es hier besonders an der Einzelausführung haperte. In der Leichtathletik wurden die Erwartungen erfüllt (Pendelstafette 8.85 und 800 Meter 8.53). Zusammen ergab das den dritten Platz und eine Note von 25.80. Für den Kantonalen Vereinsturntag nächsten Samstag und insbesondere für das Turnfest in drei Wochen erhofft man sich natürlich noch eine deutliche Steigerung.



Kantonaler Vereinsturntag

Mit dem Turntag Silvretta / Solavers in Grüşch und dem kantonalen Vereinsturntag in Malans gingen an den vergangenen beiden Wochenenden zwei Wettkämpfe des Turnverein Davos über die Bühne. An beiden Veranstaltungen konnten einzelne Riegen Medaillenränge erturnen und so stimmen die beiden Formtests zuversichtlich mit Blick auf das St. Galler Kantonaltturnfest in zwei Wochen.

07.06.2015 | Bilder: Rafael Herzog, Janik Mori; Text: Patrik Herzog | Der Turntag Silvretta / Solavers mit teilnehmenden Vereinen von Seewis bis nach Davos startete am Samstagmorgen mit dem Einzelwettkampf, bestehend aus Disziplinen der Leichtathletik und des Geräteturnens. Bei den Junioren erreichte Alischa von Arx den dritten Rang, bei den Aktiven verpassten mehrere Davoser das Podest nur knapp. Ansonsten befand sich das Podest fest in den Händen des BTV Schiers. Der dreiteilige Vereinswettkampf begann für die Aktiven an den Schaukelringen. Trotz einigen Fehlern und Ungenauigkeiten erreichten sie die Note 8.66. Auch das Sprungprogramm wies noch einige Schwachstellen auf und wurde mit 8.40 bewertet. In der Leichtathletik (800-Meter-Lauf und 80-Meter-Pendelstafette) reichte es für die Note 8.74. In der Gesamtwertung reihte man sich mit einer Gesamtnote von 25.80 hinter dem BTV Schiers und dem TV Grüşch auf dem dritten Platz ein.

Steigerung in Malans

Am vergangenen Samstag stellten die Davoser sich einem grösseren Teilnehmerfeld an den kantonalen Vereinsturntagen in Malans. Das Feedback der Kampfrichter der vergangenen Woche konnte in den Trainings umgesetzt werden, was zu einer deutlichen Leistungssteigerung führte: Mit einer Note von 8.96 an den Schaukelringen, 8.81 für das Sprungprogramm und 8.40 in der Leichtathletik reichte es für den achten Schlussrang mit der Gesamtnote 26.17 im dreiteiligen Vereinswettkampf der Aktiven. Nun bleiben noch zwei Wochen Vorbereitungszeit, um am Saisonhöhepunkt, dem St. Galler Kantonaltturnfest in Mels, die Noten hoffentlich nochmals erhöhen zu können. Die Davoser Aktivriege wird als grösste Bündner Riege in der zweithöchsten Stärkeklasse starten.

Gold für Oldies und das Team Aerobic

Für die Oldies des TV Davos war der kantonale Vereinsturntag der erste Wettkampf in dieser Saison. Die intensive Wettkampfvorbereitung zahlte sich bei ihnen sofort aus: Mit einer Gesamtnote von 27.79 erreichten sie im dreiteiligen Vereinswettkampf 35+ souverän den ersten Platz. Auch für sie gilt es nun, sich in den kommenden zwei Wochen nochmals zu verbessern, um so auch am Kantonaltturnfest um Medaillen kämpfen zu können. Auch im einteiligen Vereinswettkampf der Aktiven kam der Sieger aus Davos: Das Team Aerobic des Frauenturnvereins zeigte wie gewohnt eine starke Darbietung und erreichte die Note 9.45.

Öffentliche Hauptprobe

Am kommenden Freitag werden die Aktiven ihr Sprung- und Ringprogramm zusammen mit dem Team Aerobic im Rahmen der Hauptprobe der interessierten Öffentlichkeit vorführen. Start ist um 20:15 Uhr in der Doppeltturnhalle Tobelmühle in Davos Platz.





Turnfest

Mit dem St. Galler Kantonturnfest im Sarganserland ging vergangenes Wochenende für die Davoser Turnvereine die Wettkampfsaison zu Ende. Die drei teilnehmenden Riegen zogen allesamt einen guten Wettkampftag ein und belegten in ihren jeweiligen Kategorien vordere Ränge. Das Team Aerobic erreichte gar den zweiten Rang.

22.06.2015 | Text: Patrik Herzog; Bilder: Janik Mori, Rafael Herzog | Nachdem eine Woche vorher bereits die Einzelwettkämpfe über die Bühne gegangen sind, standen dieses Wochenende die Vereinswettkämpfe mit über 7000 teilnehmenden Turnerinnen und Turner an. Für die Aktiven mit ihrer Leiterin Birgit Hürlimann ging es am Samstagmorgen gleich mit einem kleinen Höhepunkt los: An den Schaukelringen erturnten sie sich die hervorragende Note 9.19. Auch im Sprungprogramm war eine Steigerung im Vergleich zu den Vorbereitungswettkämpfen auszumachen, jedoch musste man hier Abzüge aufgrund von Stürzen hinnehmen. Eine solide Leistung in der Leichtathletik rundete den starken Wettkampftag ab: Mit der Gesamtnote von 27.00 lagen die Aktiven über ihren Erwartungen und landeten in der dritten Stärkeklasse auf dem sechsten Rang bei 24 Vereinen. Sieger in der ersten Stärkeklasse und somit Turnfestsieger wurde der TV Wangen, der den Favoriten STV Wettingen um acht Hundertstel schlug. Der Titelverteidiger und Gastgeber TV Mels landete auf dem vierten Rang.

Spartensieg für das Team Aerobic

Das regnerische Wetter stellte nicht nur die Organisatoren, sondern auch die Turnerinnen und Turner auf die Probe. Das Team Aerobic des Fraueturnverein Davos unter der Leitung von Romy Hoffmann meisterte die Herausforderung jedoch vorzüglich: Trotz tiefend nasser Bühne zeigten die 18 Frauen eine starke Vorführung, die vom Publikum mit johlendem Applaus und von der Jury mit der Note 9.57 belohnt wurde. Damit holten sich die Frauen erneut den Sieg in der Sparte Gymnastik sowie die zweithöchste Note im einteiligen Vereinswettkampf der Aktiven.

Gute Leistungen trotz schwieriger Wetterlage

Auch die Oldies des Turnverein Davos mit ihrem Oberturner Marco Senn hatten mit dem Wetter zu kämpfen, der nasse Boden und die schlüpfrigen Bälle erschwerten die drei Parcours sehr.

Trotzdem konnte das gesteckte Ziel, die Note vom kantonalen Vereinsturntag zu übertreffen, klar erreicht werden: Die Oldies belegten im dreiteiligen Vereinswettkampf 35+ in der dritten Stärkeklasse mit der Gesamtnote 28.19 den ausgezeichneten fünften Schlussrang.

Bronze am Jugitag

Mehr Wetterglück als die Erwachsenen hatte der Nachwuchs ein Wochenende zuvor: Die Davoser Jugend- und Mädchenriege starteten am 13. Juni mit 30 Kindern am kantonalen Jugitag in Domat/Ems. Sie absolvierten sowohl den einteiligen als auch den dreiteiligen Vereinswettkampf, bestehend aus Leichtathletik, einer Minitrampolin-Vorführung und zwei Parcours. Entgegen den Erwartungen konnte man nicht im einteiligen, sondern im dreiteiligen Vereinswettkampf ganz vorne mitmischen. Mit einem starken Wettkampf sicherten sich die Mädchen und Knaben der beiden Riegen den dritten Rang in der zweiten Stärkeklasse.

Turnerabend Ende Oktober

Mit dem Ende der Wettkampfsaison folgt nun eine etwas ruhigere Zeit für die Turnerinnen und Turner, in der man sich wieder mehr auf das Polysportive konzentrieren wird. Der nächste wichtige Termin für die Turnerfamilie wird der 31. Oktober sein, an dem der traditionelle Davoser Turnerabend im Kongresszentrum stattfinden wird.





Spieltag

01.09.2015 | PH | Mit einer etwas knapp besetzten Mixed-Mannschaft starteten wir am Samstagmorgen ins Volleyballturnier. Die Titelverteidigung war dieses Jahr nicht zu erwarten. Die angestrebte Halbfinalqualifikation konnte aber mit drei Zittersiegen und einer Niederlage erreicht werden. Dort musste man sich klar und deutlich einer der zahlreichen Rhäzünser Mannschaften geschlagen geben. Im kleinen Final wartete nochmals ein Rhäzünser Team. Auch diesmal schien es eine klare Sache zu werden, bis wir in den letzten Spielminuten einen 8-Punkte-Rückstand wettmachten. So mussten wir doch nicht mit leeren Händen nach Hause reisen. Über die Resultate der Stafette sei an dieser Stelle nichts gesagt. ;-)



Turnfahrt

15.09.2015 | PH | Entgegen dem Begriff und der in den letzten Jahren aufkommenden Tradition stand diese Turnfahrt wider mal ganz im Zeichen des Laufens und nicht des Fahrens. Von Klosters aus machten wir uns durchs Schlappin auf den Weg zur Fergenfurgga. Nach mehreren Stunden Aufstieg erreichten wir den auf 2650 Meter über Meer liegenden Übergang. Danach ging es auf den rund einstündigen Abstieg zur Fergenhütte, wo wir die Nacht verbringen sollten. In der Hütte angekommen wurden wir von Ladina und Helfern vorzüglich gepflegt, danach verbrachten wir bei Wein und Bier und in Gesellschaft einiger unerwarteter Gäste einen gemütlichen Abend in der Hütte.

Nachdem das Frühstück eingenommen und die Hütte geputzt war, ging es auf das letzte Stück der Wanderung hinunter nach Monbiel. Von dort aus brachte uns der Bus zurück nach Klosters.

